HBS-8 Karl-Wilhelm Koch (KV Vulkaneifel)

Antragsteller*in: Landesvorstand
Tagesordnungspunkt: 8. Wahl außerordentliche Mitglieder in die Mitgliederversammlung der HBS RLP

Foto



Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde,

ich bewerbe mich erneut als „Grünes Mitglied“ zur Mitgliederversammlung der Heinrich Böll Stiftung Rheinland-Pfalz.

Für diese Aufgaben bitte ich um Eure Hilfe, Euer Vertrauen und Eure Unterstützung.

Karl-W. Koch

Neben der sinnvollen Arbeit der HBS, die ich gern fördern und unterstützen möchte, sehe ich eine große Querschnittsmenge zu meinen Tätigkeiten in den LAGen/BAGen Ökologie/Energie, Verkehr und Frieden und vor allem im Kampf gegen den Rechtsextremismus im Land. Hier habe ich mich in den letzten Jahren meiner Tätigkeit in der Böllstiftung schon mehrfach einbringen können und möchte das gern weiterhin tun. Ich möchte die Vernetzung weiter vorantreiben und Synergie-Effekte nutzen. U.a. gelang mir das in den letzten Jahren mit einer Reihe von Veranstaltungen, auch im Rahmen von Böll-Veranstaltungen, zudem arbeite ich auch an der weiteren Vernetzung zur Anti-AKW-Bewegung. Seit November 2012 bin ich im Vergabeausschuss der

Böllstiftung tätig, gerade erneut „frisch“ gewählt von den rheinland-pfälzischen Böll-Mitgliedern. Diese Aufgabe möchte ich gern weiter betreuen.

Kurzer Tätigkeitsbericht zu meiner bisherigen Mitgliedschaft bei Böll seit 2011:
Aktuell arbeite ich mit den Geschäftsführerinnen an der Planung einer Veranstaltung im nördlichen Rheinland-Pfalz zum (bzw. gegen den ;-) Rechtsruck in der deutschen und europäischen Gesellschaft. In der Vergangenheit habe ich mit der Böllstiftung in Rheinland-Pfalz schon mehrfach Veranstaltungen geplant, organisiert und durchgeführt. Durch die Aktivitäten in mehreren BAGen und LAGen ist eine - auch fachliche - Vernetzung möglich, die ich hierbei gern nutze.
Die bislang aufwendigste Veranstaltung war eine am Umweltcampus Birkenfeld im November 2015 zu der Fragestellung: „Brauchen wir einen Masterplan für die Energiewende in Rheinland-Pfalz?“ Beteiligt waren Mdls von drei Landtagsparteien (eingeladen waren alle!) sowie mehrere Fachreferenten, u.a. zwei Hochschulprofessoren. Die inhaltliche Planung, Vorbereitung und Moderation waren meine Aufgabe.
Seit 2012 arbeite ich im sog. Vergabeausschuss der Böllstiftung mit. Hier werden die von den Initiativen und beteiligten Vereinen geplanten Projekte für das kommende Jahr bewertet und auf die Unterstützungsmöglichkeiten seitens der Böllstiftung beurteilt, gerankt und ggf. eine mehr oder minder große Teil-Finanzierung gewährt. Weiterhin stehe ich für eine regelmäßige Vernetzung zwischen Partei und Böllstiftung wie z.B. bei der seinerzeit
geplanten Satzungsänderung im Oktober 2016.

Biografische Daten (Auswahl)

Meine bisherigen politischen Aktivitäten sind u.a.:

- seit 1997 Mitglied LAG Verkehr
  seit 2011 Sprecher der LAG
- seit 1997 Mitglied LAG Ökologie
- 1997 - 2001
  2006 - 2016 Sprecher LAG Ökologie,
  Energie und Abfallwirtschaft
- 1998 - 2001
  und seit 2006 Mitglied (für RLP) BAG Energie
  seit 2011 Koordinator des AK Atom
  seit 2007 Mitglied BAG Frieden
- aktives Mitglied weitere LAGen (Bildung, Wirtschaft und Finanzen sowie Frieden)

Zu meiner Person:

- geboren 1952 in Birkenfeld/Nahe
- nicht verheiratet, keine Kinder

- Chemie-Ingenieurstudium und Aufbaustudium Berufsschullehrer
- 1983 bis 2002 an dem Berufskolleg in Krefeld
- seit 2002 bis heute an der Berufsschule Wittlich,
  seit 2008 auf halber Stelle
- über 25 Jahren Suchtpräventionsberatungslehrer
- seit 1985 etliche Veröffentlichungen von Büchern, Zeitschriftenartikel und Bildbänden
- seit 1990 Herausgabe einer Fachzeitschrift zum Thema "internationaler Bahnverkehr"

Kontakt:
Karl-Wilhelm Koch
Hinterm Hassel 19
54552 Mehren
Tel. 06592 / 5759019
eMail KWKoch@gmx.de